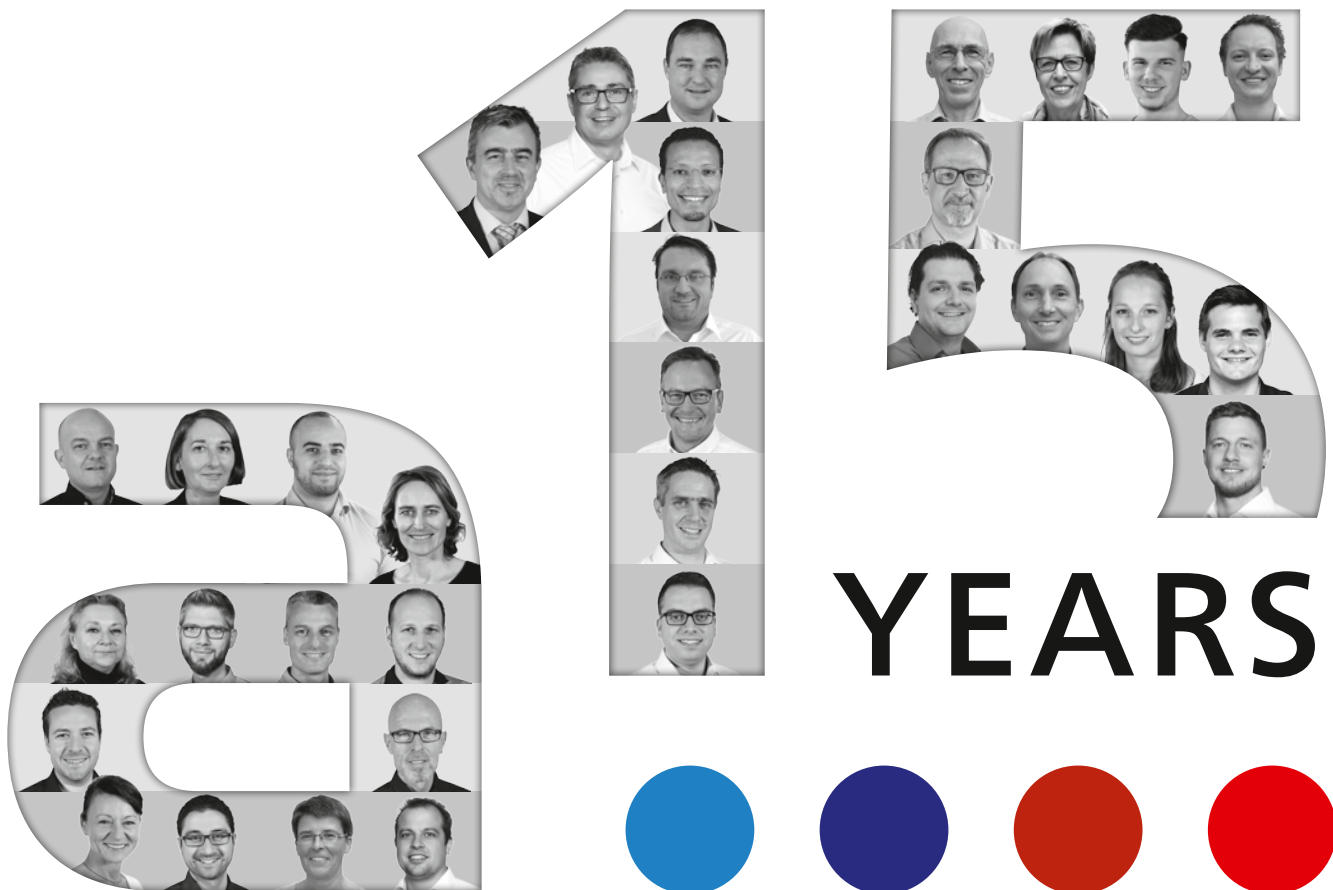
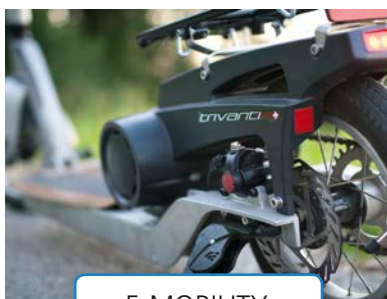


# WIR FEIERN!



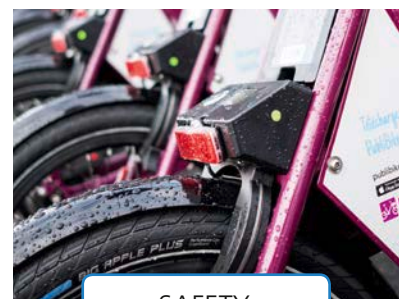
SMART HOME



E-MOBILITY



MEDICAL



SAFETY

# Eine Erfolgsgeschichte

**15 Jahre** Antrimon Group AG

**Wir gratulieren und wünschen weiterhin alles Gute.**

Die Mitarbeitenden von UBS wünschen viel Erfolg und freuen sich auf ein Gespräch in einer der Geschäftsstellen.

Werner Wetzstein  
Marktgebietsleiter Firmenkunden  
Aargau West

[ubs.com/schweiz](http://ubs.com/schweiz)

© UBS 2018. Alle Rechte vorbehalten.



## Schalten Sie uns ein. Wir lösen das.

Wir entwickeln und produzieren innovative Lösungen für die Bedienung, Beschriftung und das Branding von Maschinen und Produkten.



**EINGABESYSTEME | KENNZEICHNUNG | BRANDING**

**MICHEL ITC**  
INPUT SYSTEMS ■ SIGN ■ BRANDING

**MICHEL ITC AG**  
Gotthardstrasse 3  
CH-5630 Muri  
[www.michelitc.ch](http://www.michelitc.ch)

**MICHEL ITC GmbH**  
Brandvorwerkstraße 52–54  
D-04275 Leipzig  
[www.michelitc.de](http://www.michelitc.de)

**MICHEL ITC Ltd**  
Room 703 | No. 75 East Tianlin Rd  
CN-200030 Shanghai  
[www.michelitc.com](http://www.michelitc.com)



Stefan Schimon, CEO und VRP ANTRIMON Group AG:  
**«15 Jahre ANTRIMON, wie die Zeit doch vergeht!»**

### Geschätzte Geschäftspartner

Im Jahre 2003 habe ich die ANTRIMON mit zwei Mitarbeitern gegründet. Heute zählen wir über 100 Mitarbeitende an acht Standorten, davon alleine fünf in der Schweiz, und sind führender Anbieter innovativer mechatronischer Systeme – aus einer Hand. Die ANTRIMON Motion AG unterstützt Sie bei allen antriebstechnischen Belangen, die ANTRIMON Engineering AG bietet Ihnen Entwicklungsdienstleistungen rund um die Mechatronik und die ANTRIMON Production AG fertigt Ihre Produkte auf höchstem Qualitätsniveau.

Und zu guter Letzt die Gotthard 3 Mechatronic Solutions AG, die neuartige Produkte wie den E-Scooter «trivanti» oder den vollautomatischen Türantrieb «smartdoor TURN» in Zukunftsmärkte bringt. Diese Beispiele sind nur einige Erfolge und Leistungsausweise, auf die wir stolz sind und die wir gerne zeigen. Innovation ist unsere Leidenschaft, Mechatronik unser Werkzeug und Konzepte, Entwicklungen und Produkte sind unsere Ergebnisse.

Toleranz, Respekt, Integration und Chancengleichheit sind unsere Werte. Berufliche Entfaltung und eine grossartige Atmosphäre prägen unsere Kultur. Mit Inspiration, Motivation und Begeisterung lösen wir technische Aufgaben.

In diesem Sinne danke ich sämtlichen Kunden und Partnern für ihr Vertrauen in uns. Mein Dank gilt ebenfalls allen Mitarbeitenden, denn erst ihr Einsatz und Engagement garantiert unseren Erfolg. Ja, und was wäre ein Jubiläum ohne ein Fest! Wir feiern am ersten Messetag an der Sindex in Bern unser 15-jähriges Bestehen. Kommen Sie nach Messeschluss einfach an unserem Messestand vorbei. Wir freuen uns auf Sie!

**Herzlichst Ihr**  
**Stefan Schimon**  
 VRP ANTRIMON Group AG

**Dr. Urs Hofmann**  
 Regierungsrat Departement  
 Volkswirtschaft und Inneres  
 Kanton Aargau



ANTRIMON und Stefan Schimon sind Markenzeichen für Hightech und Entrepreneurship ganz nach Aargauer Art: innovativ, zielstrebig, dynamisch und verankert in einer unserer Regionen, dem Freiamt. Ich gratuliere dem Unternehmer und seiner Firma herzlich zu den ersten 15 Jahren und wünsche für die nächsten 3 mal 5 Jahre viel Erfolg.

**Andreas Egger**  
 Präsident der  
 Forschungskommission  
 Forschungsfonds Aargau



Die Grundlage dieser Erfolgsgeschichte liegt in einem guten Gespür für Bedürfnisse und Anforderungen, für Marktentwicklungen und das technisch Umsetzbare. Zur kontinuierlichen Weiterentwicklung der Antriebstechnik, der Produktion von Komponenten und entsprechender Serviceleistungen braucht es nebst einem fähigen Management auch gut ausgebildete Mitarbeiter aller Stufen. Ihr Engagement für die Lehrlingsausbildung, aber auch in der Zusammenarbeit mit der Fachhochschule Nordwestschweiz, sind ein guter Nährboden für eine weitere positive Entwicklung. Herzliche Gratulation – weiter so!





2003



2011



2013

Eröffnung  
 antriebstechnisches  
 Labor

Umbau und Eröffnung Businesspark  
 Gotthard 3 – Kompetenz in  
 Mechatronik, Muri AG

Gründung Antrimon AG  
 mit drei Mitarbeitern

Gründung Assemtron AG  
 heute ANTRIMON Production AG

Integration Servotronic AG in Genf  
 heute Teil der ANTRIMON Motion AG  
 Gründung Antrimon Holding AG



2008



2012

Hans-Peter Budmiger  
 Gemeindepräsident Muri



Innovative KMU sind das Rückgrat unserer Gesellschaft und unserer Region. Die ANTRIMON Group AG leistet seit 15 Jahren einen enorm wertvollen Beitrag dazu. Ich gratuliere zum 15-jährigen Jubiläum und bin überzeugt, dass die Erfolgsgeschichte noch lange weitergeht.

Rolf Michel  
 Geschäftsführer | Inhaber  
 MICHEL ITC AG



Wir sind stolz, mit der ANTRIMON Group AG seit Jahren erfolgreich zusammenzuarbeiten und gratulieren ihr herzlich zum 15-jährigen Firmenjubiläum.

Prof. Dr. Christian Bernes  
 Institut für Laborautomation  
 und Mechatronik  
 Hochschule für Technik Rapperswil



Gratulation zu 15 Jahren ANTRIMON, ich wünsche noch viele weitere erfolgreiche Jahre. Vielen Dank für das Bronze Sponsoring und Euren Support beim Cybathlon Team HSR Enhanced.





2015

ISO Zertifizierung 9001



2017 | 2018

Namensänderungen innerhalb der ANTRIMON Group AG

15 Jahre ANTRIMON  
Lancierung smartdoor TURN  
Relancierung trivanti

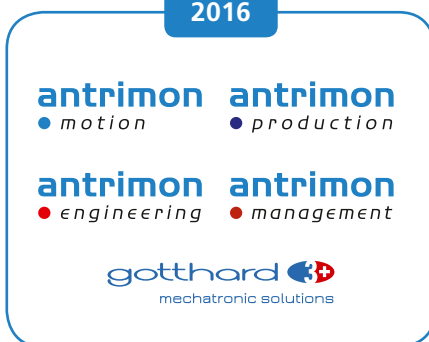
Übernahme Trikon Holding AG und Integration in die ANTRIMON Group AG

2014



Gewinn Red Dot Design Award  
ISO Zertifizierung 13485  
Rezertifizierung ISO 9001:2015

2016



2018



Ihr führender Anbieter für innovative  
**MECHATRONISCHE SYSTEME – AUS EINER HAND**





## MUTIGE ENTSCHEIDUNG ZAHLT SICH AUS

---

**Das Unternehmertum liegt Stefan Schimon im Blut. In 15 Jahren baute er aus dem Nichts einen Mechatronik-Dienstleister auf, der heute an acht Standorten über 100 Mitarbeitende beschäftigt. Dabei wollte der Inhaber und Verwaltungsratspräsident der ANTRIMON Group AG zunächst gar nicht Unternehmer werden.**

### **Stefan Schimon**

*Inhaber und Verwaltungsratspräsident  
der ANTRIMON Group AG*

**D**er Sommer 2003 brachte Europa zum Kochen. Niemals zuvor seit Beginn der Wetteraufzeichnungen im Jahre 1540 wurden zwischen Juni und August die dort aufgezeichneten Temperaturen gemessen. Es war aber nicht etwa die Rekordhitze, die Stefan Schimon im Jahrhundertsommer ins Schwitzen brachte, sondern eine Entscheidung, die weitreichende Konsequenzen für seinen weiteren Lebensweg haben würde. Nach dem Studium der Elektrotechnik an der Fachhochschule in Brugg-Windisch und verschiedenen beruflichen Stationen verantwortete er für ein grosses Unternehmen die Geschäftsführung der Schweizer Niederlassung. Weil ein tragisches Unglück in diesem zu einer sich nicht stabilisierenden Führungskrise führte, entschied er sich nach langem Abwägen für die Selbstständigkeit und legte mit zwei Mitarbeitenden in Muri los. «Diese Entscheidung hat sich gelohnt», sagt Stefan Schimon rückblickend und fährt fort: «Obwohl das Jahr 2003 wirtschaftlich betrachtet schwierig war, fassten wir sehr schnell Fuss und ich durfte seither eine tolle Unternehmung mit begleiten und mit aufbauen.»

### **Firmenprofil**

Die Firma ANTRIMON (Antriebe + Schimon) fokussierte sich anfangs auf die Auslegung und Implementierung kundenspezifischer Antriebe. Da hierbei aber nicht nur über die Antriebe, sondern ebenfalls über die weiteren Antriebselemente und die zugehörige Elektronik diskutiert wurde, ergänzte Stefan Schimon sein Angebot schon alsbald um Entwicklungsdienstleistungen. Diese erfreuten sich einer solchen Nachfrage, dass seit dem Jahre 2010 der mechatronische Ansatz verfolgt und alles aus einer Hand angeboten wird.

### **Systemanbieter**

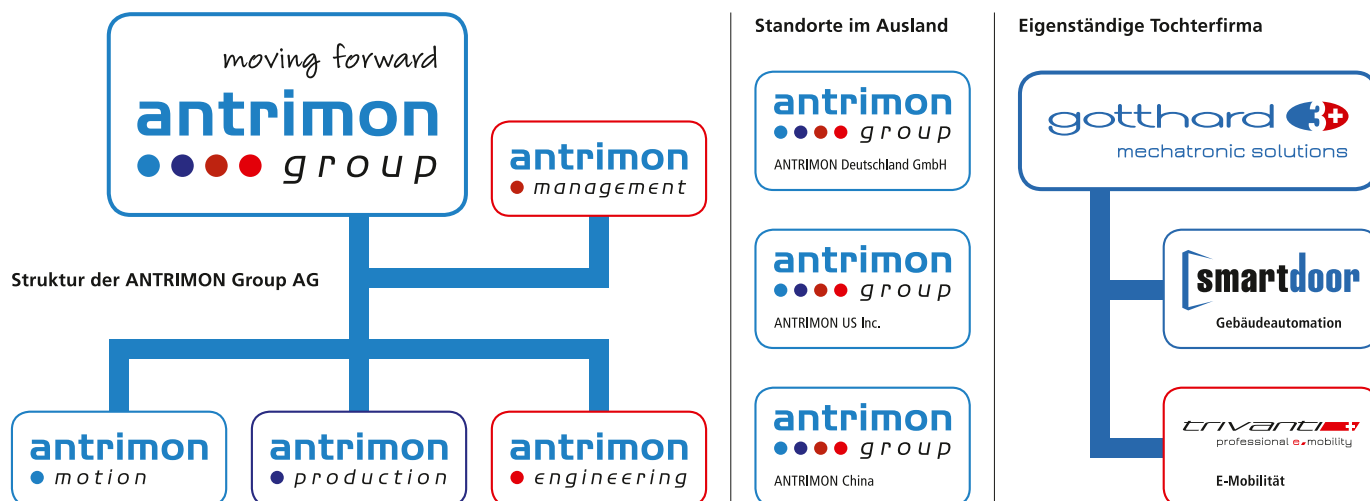
Diese Neuausrichtung garantiert eine schnellere Markteinführung von Produkten, ist der Firmeninhaber überzeugt. Deutlich macht er das am Beispiel eines innovativen Augenbehandlungsgerätes, dessen Entwicklung die ANTRIMON Group AG eng begleitete: «Dessen Hersteller kennt den Markt, er kennt sich mit der Optik und dem Auge aus. Unsere Expertise ist die technische Seite, um all die Anforderungen in einem Produkt abzubilden.»



**Kathrin Hopkins**  
Geschäftsstellenleitung  
Swiss Mechatronics



Die ANTRIMON Group AG ist Gründungsmitglied von Swiss Mechatronics. Seit diesem Jahr stellt sie mit Stefan Schimon den Präsidenten. Ich gratuliere zu 15 erfolgreichen Jahren und freue mich auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit.



### Mitarbeitende

Die Zeit seit der Unternehmensgründung beschreibt Stefan Schimon als intensiv, aber auch sehr erfüllend. Stolz ist er insbesondere auf seine Mitarbeitenden, die ihm ihr Vertrauen schenken und auf seinem Weg begleiten. «Gerade anfangs kamen Experten aus grossen Unternehmen zu uns, obwohl wir ihnen nicht diese Sicherheit wie ihre bisherigen Arbeitgeber bieten konnten», so der Firmengründer: «Meine Vision wurde zum Glück ein Erfolg und ich konnte ihnen einen sicheren Arbeitsplatz bieten.» Dieses Vertrauen seiner Mitarbeitenden ist es auch, was Stefan Schimon gerne zur Arbeit gehen lässt. «Im Büro habe ich ein tolles Team, das hervorragend funktioniert und wodurch ich extrem leistungsfähig sein kann», sagt er. Ohne diese Mannschaft um sich herum, weiss er, ginge es nur halb so gut voran.

### Ausblick

Als die ANTRIMON Group AG auf zehn Mitarbeitende angewachsen war, wurde Stefan Schimon einmal gefragt, wohin sich sein Unternehmen entwickeln wird: «Ich habe dann gesagt, wir werden irgendwann

einmal hundert Leute sein. Das war natürlich ein Wunsch von mir. Umso schöner ist es, dass diese Vision wahr wurde.» Wie sich sein Unternehmen in den nächsten 15 Jahren personaltechnisch entwickelt, kann der Inhaber dagegen nur schwer abschätzen. Sollten wir im gleichen Tempo weiterwachsen, werden wir spätestens in 2030 die 500er-Grenze sprengen. Mit den Eigenprodukten und der erworbenen Expertise, glaubt der Firmengründer, sei man für die Zukunftsmärkte E-Mobility, Medizintechnik und Gebäudeautomation jedoch zumindest sehr gut aufgestellt.

Chancen verspricht er sich ebenfalls durch die digitale Transformation, die inzwischen sehr grosse Unternehmen anklopfen lässt. «Diese verfügen meist über eine hohe Kompetenz in einem Bereich, beispielsweise der Mechanik, wissen aber, dass sie Marktanteile verlieren werden, wenn sie diese nicht in ein System überführen beziehungsweise intelligent machen», sagt Stefan Schimon und schliesst: «Genau diese Firmen haben sehr grosses Interesse an unseren Dienstleistungen und versprechen eine weiterhin grosse Nachfrage.»

**Peter Sutterlüti**  
Präsident Cargo sous terrain AG



Cargo sous terrain ist sehr froh, bei unserem bahnbrechenden Zukunftsprojekt die ANTRIMON Group AG mit an Bord zu haben. Sie bringt wichtige Kompetenzen in der Mechatronik ein und ist damit ein wertvoller Partner, der sich durch Innovationskraft im Markt einen Namen gemacht hat. Ich bin überzeugt, dass die Zusammenarbeit mit der ANTRIMON Group AG uns entscheidend weiterbringen wird.





**Tobias Siebold**  
CEO der ANTRIMON Engineering AG

## EIN GROSSES ZIEL IST VERINNERLICHT

---

Die ANTRIMON Engineering AG in Neuhausen am Rheinfall setzt kreative Ideen in gebrauchstaugliche mechatronische Produkte um. So verantwortet sie neben dem «trivanti» und der «smartdoor TURN» ebenfalls die Entwicklung eines innovativen Fahrradschlosses. Geschäftsführer dieser Unternehmenseinheit ist Tobias Siebold.

Was die Betriebszugehörigkeit betrifft, nimmt Tobias Siebold innerhalb der ANTRIMON Group AG eine Sonderrolle ein. Obwohl diese erst seit 15 Jahren besteht, gehört er ihr zumindest rein rechnerisch bereits seit 17 Jahren an. «Ich habe 2001 bei der Trikon Solutions AG als Konstrukteur begonnen. Diese wurde Ende 2015 ins Unternehmen integriert und firmiert seither als ANTRIMON Engineering AG», so Tobias Siebold, der bei der Trikon Solutions AG die klassische Karriereleiter durchlief. Vom Konstrukteur stieg er zunächst zum Projekt- und später zum Teamleiter auf. Über die Zeit hinweg folgte die Berufung in die Geschäftsleitung, deren Führung er schliesslich im Juni 2016 übernahm.

### Firmenprofil

Das Aufgabengebiet der ANTRIMON Engineering AG, die 60 Mitarbeitende beschäftigt, ist vielseitig. Sie umfasst neben der mechanischen Entwicklung und Konstruktion die Entwicklung von Soft- und Hardware sowie Tests und Validierung. Dass diese Disziplinen fast immer ineinandergreifen, wird

am Beispiel eines Fensterschalters fürs Auto deutlich. Der Dienstleister überlegt sich, welche Komponenten in diesem verbaut sein müssen, dass dieser über viele Jahre hinweg fehlerfrei funktioniert. Bei Bedarf unterstützt er aber auch beim Design des Fensterschalters.

### Ausblick

Das 15-jährige Firmenbestehen ist für Tobias Siebold ein besonderer Anlass. «Für mich bedeutet das Jubiläum, dass nachhaltig, erfolgsorientiert und zukunftsgerichtet entschieden wird», sagt er. Dies sei aber nur möglich, weil die Schlüsselstellen mit den richtigen Menschen besetzt seien, welche zur richtigen Zeit auch die richtigen Entscheidungen trafen. Dies zeige sich nicht nur bei der Strategiefindung, sondern auch bei unvorhergesehenen Ereignissen, welche eine zügige Reaktion bedürften. Aufgrund dieser Strukturen, welche die Mitarbeitenden teils eng mit einbinden, sieht Tobias Siebold den kommenden 15 Jahren gelassen entgegen: «Dadurch haben wir alle einen sicheren Arbeitsplatz.»

**Bernd Schilling**  
Vorstand  
IMS Gear SE & Co. KGaA



**IMS:GEAR**

Wir «Möglichmacher» aus dem Schwarzwald gratulieren unserem Partner ANTRIMON herzlich zum 15. Geburtstag und freuen uns auf die anstehenden gemeinsamen Projekte.



### Mitarbeitende

Diese Sicherheit spürt Tobias Siebold jeden Morgen, wenn er ins Büro kommt: «Ich sehe, wie zielgerichtet die Mitarbeitenden ihrer Arbeit nachgehen, um die Ziele zu erreichen. Trotzdem bleibt Zeit für einen lockeren Spruch in der Kaffee-Ecke.» Diese gewisse Lockerheit, die für den Geschäftsführer in einem Kreativjob unabdingbar ist, wäre unter anderen Voraussetzungen nicht gegeben.

### Kundenzufriedenheit im Zentrum

Als faszinierend empfindet Tobias Siebold auch den guten Zusammenhalt: «Bei uns arbeiten unwahrscheinlich tolle Menschen, die es alle verstanden haben, dass das grosse Ziel die Kundenzufriedenheit ist.» Dies zeige sich beispielsweise, wenn es bei einem technischen Problem nicht richtig weitergehe. In diesem Falle werde einfach ein Kollege um Unterstützung gebeten und diese auch nie verwehrt. Das Problem werde gemeinsam diskutiert und gegebenenfalls bleibe man abends dann halt eine halbe Stunde länger, um das vorgegebene Ziel zu erreichen.

### Digitale Transformation

Während die digitale Transformation in manchen Unternehmen Sorgen auslöst, sieht man sie bei der ANTRIMON Engineering AG vielmehr als Chance. «Sie macht mir keine Sorgen. Vielmehr könnten die vorhandenen Ressourcen zu einem Problem werden, da sich durch die digitale Transformation enorm viele Möglichkeiten auftun», glaubt Tobias Siebold. Weiteres Potenzial sieht er im Internet der Dinge sowie bei Industrie 4.0. «Dies sind Themen, für die es sehr viel technisches Wissen braucht, wie wir es hier in der Schweiz haben», sagt Tobias Siebold.

Vorstellbar sei für ihn zum Beispiel, dass das von der ANTRIMON Engineering AG entwickelte PubliBike-Schloss in der nächsten Ausbaustufe selbstständig ein E-Mail verschicke, sobald ein Austausch von Komponenten erforderlich sei. «Wir als Dienstleister der mechatronischen Produktentwicklung sind perfekt aufgestellt, um den Markt genau mit solchen Lösungen zu bedienen», zeigt sich der Geschäftsführer überzeugt.



### ELEKTRISCHES FAHRRADSCHLOSS

#### Anwendung

Mittels App können autorisierte Personen das Schloss des PubliBikes entriegeln.

#### System-Eigenschaften

- Digitale Übermittlung der Verleihdauer vom Schloss an die Station via Bluetooth smart und RFID
- Darstellung des Schlosszustandes (geöffnet/verriegelt) im Display
- Ladedaueroptimierung durch Batteriemangement und stark reduziertem Stromverbrauch

#### Unsere Expertise

- Komplette Entwicklung von der Idee bis zum Serienprodukt
- Entwicklungsbegleitende Prüfungen wie Vibrationstest, IP-Test sowie Lebensdauer- und Salznebeltest

**Bruno Rohrer**  
Geschäftsleiter PubliBike AG



PubliBike gratuliert ANTRIMON zum 15-jährigen Jubiläum. ANTRIMON stellt das intelligente Schloss für sämtliche PubliBike Bikesharing-Netze in der Schweiz her. Dank ihrer Kompetenz setzen wir innert kürzester Zeit verschiedenste Städteprojekte um.



## MECHATRONISCHE VORREITERROLLE

---

**Markus Arnold ist Geschäftsführer der ANTRIMON Motion AG und der ANTRIMON Production AG. Während sich Erstgenannte auf Dienstleistungen in der elektrischen Antriebstechnik für den Apparate- und Maschinenbau spezialisiert hat, sind es bei Letztgenannter vertikal integrierte EMS-Dienstleistungen sowie die Baugruppenfertigung.**

**Markus Arnold**

CEO der ANTRIMON Motion AG und  
ANTRIMON Production AG

Als Markus Arnold im Januar 2011 bei ANTRIMON anfang, war das Dutzend noch nicht ganz voll. Er war der elfte Mitarbeitende, der einen Arbeitsvertrag unterschrieb. «Ich habe an die Vision von Stefan Schimon geglaubt und wusste, dass ich mit meinem Wissen dazu beitragen kann, diese umzusetzen», begründet Markus Arnold seine Entscheidung, die Sicherheit eines grossen Unternehmens zu verlassen und in einer bis dahin wenig bekannten Firma anzufangen. Und an damaliger Vision, nämlich «Vom Standardantrieb bis hin zum kompletten mechatronischen System alles aus einer Hand», hat sich bis heute nichts Wesentliches geändert.

**Anwendungsspezifische Antriebstechnologie**

Bei der Umsetzung dieser Vision spielen die von Markus Arnold verantworteten Unternehmensbereiche eine entscheidende Rolle. Aufgabe der ANTRIMON Motion AG ist es, für den Anwender die beste Antriebslösung zu finden – und zwar unabhängig von der Technologie. Dazu nutzt der in Muri an-

sässige Dienstleister sein globales und breites Netzwerk an Geschäftspartnern, welche weltweit in verschiedenen Produktionsstätten elektrische Motoren, Antriebe und Getriebe herstellen. Die ANTRIMON Production AG hingegen übernimmt die Assemblierung und Herstellung von Sub- und Komplettsystemen in der Baugruppenfertigung sowie die EMS-Fertigung mit Printplattenbestückung. So vielseitig wie die Antriebstechnologien sind die Anwendungen, in denen diese zum Einsatz kommen. Im medizinischen Bereich beispielsweise beschleunigen die Lösungen des ISO-13485-zertifizierten Unternehmens Heilprozesse von Patienten oder gestatten bisher nicht mögliche Behandlungen, während diese in der Industrie im Leistungsbereich bis 1kW so ziemlich alles antreiben, was sich auf irgend eine Art und Weise in Bewegung versetzen lässt.

**Zertifizierung nach ISO 13485**

Als Markus Arnold 2011 ins Unternehmen einstieg, war seine Aufgabe definiert: der Aufbau und die Weiterentwicklung der ANTRIMON Motion AG. Diese Vorgabe

**Dr. Martin A. Bopp**  
Geschäftsführer  
Hightech Zentrum Aargau AG

**HIGHTECH  
ZENTRUM  
AARGAU**

Das Hightech Zentrum Aargau gratuliert ANTRIMON herzlich zum 15-jährigen Bestehen. Als wir Euch vor fünf Jahren kennengelernt hatten, waren wir begeistert von Eurer Innovationskraft. Diese hat nicht nachgelassen. Macht weiter so mit diesem Elan! Wir freuen uns auf neue und spannende gemeinsame Projekte.





## AUGENBEHANDLUNGSGERÄT

### Anwendung

Hornhautvernetzung mittels UV-Licht und Vitamin B2

### System-Eigenschaften

- Kompakt, mobil, flexibel und einfach im Einsatz
- Handling mit UVA-Licht
- Optik zur Homogenisierung des UV-Spots
- Transfer der Messergebnisse via Bluetooth
- EMV-Verträglichkeit nach EN 60601-1-2
- Erfüllung medizinischer Norm ISO 13485
- Intuitive HMI-Schnittstelle
- Produkt mit robustem Flight-Case

### Unsere Expertise

- Von der Idee bis zum Serienprodukt
- Entwicklung SW&HW (acht Elektronikplatinen)
- Produktverantwortung
- Patentabklärungen
- Bedienkonzept
- CE-Zertifizierung
- Serienproduktion
- Servicekonzept über Produktlebenszyklus

wurde klar erreicht. Heute beschäftigt die ANTRIMON Group AG bereits über 100 Mitarbeitende und hat damit inzwischen eine Grösse erreicht, mit der sie sogar bei Grossprojekten wie beispielsweise Cargo sous terrain (siehe dazu Seite 13) eine zentrale Führungsrolle bei mechatronischen Themenstellungen übernehmen kann. «In diesen 15 Jahren wurde einiges erreicht und ich hatte das grosse Glück, einen Teil dieser Entwicklung mitgestalten zu dürfen», so der Geschäftsführer. Aber nicht nur die erreichte Grösse ist etwas, auf das Markus Arnold stolz ist, sondern auch die Einführung von ISO 13485. «Mit dieser Zertifizierung werden wir noch so manch interessantes Projekt umsetzen dürfen», ist er überzeugt.

### Mitarbeitende

Es hat aber nicht erst die Einführung von ISO 13485 bedurft, um interessante Projekte umsetzen zu dürfen. «Wir befinden uns in einem sehr dynamischen Umfeld, das uns permanent mit antriebstechnischen Herausforderungen konfrontiert, für die Ideen kreiert und Lösungen gefunden werden

müssen», beschreibt Markus Arnold den Reiz seiner täglichen Arbeit. Angenehmer Nebeneffekt dieser Tätigkeit: Sie hält geistig jung und auf dem neuesten Stand der Technik. Als Beispiel hierfür nennt er die digitale Transformation mit Themen wie Industrie 4.0 oder Internet der Dinge. Der Geschäftsführer stellt klar, dass dies alles nicht ohne motivierte Mitarbeitende geht. Doch Motivationsprobleme hat er bislang noch nie ausgemacht. Vielmehr sei es so, dass durch das kollegiale Umfeld sämtliche Projekte eine Eigendynamik entwickelten, die stets sehr gute Lösungen hervorbrachten.

### Ausblick

Ist die digitale Transformation für die ANTRIMON Group AG eine Herausforderung oder vielmehr eine Chance? Dazu hat Markus Arnold eine klare Vorstellung: «Im Bereich Mechatronik sind wir an vorderster Stelle und beherrschen daher die allerneuesten Technologien.» Ein gutes Beispiel für diese Vorreiterrolle ist der Türantrieb «smartdoor TURN», der sich über eine App und Bluetooth parametrieren lässt. →

### Annelise Alig Anderhalten

Leiterin kantonale Standortförderung Aargau Services



DEPARTEMENT  
VOLKSWIRTSCHAFT UND INNERES  
Aargau Services, Standortförderung



Die ANTRIMON ging in den letzten 15 Jahren grosse Schritte! Sie ist innovativ und die Verantwortlichen sind mit viel Schwung und Leidenschaft unterwegs. Für die Region ist das Unternehmen ein wichtiger und geschätzter Arbeitgeber. Ich gratuliere der ANTRIMON ganz herzlich zum Firmenjubiläum und wünsche ihr für die Zukunft weiterhin viel Erfolg!



### SMARTDOOR TURN

#### Anwendung

Vollautomatischer Drehflügel-Türantrieb

#### Herausforderungen und System-Eigenschaften

- Programmierung und Steuerung über App oder Bluetooth-Modul
- Weltweit kleinste Bauform
- Max. Öffnungsgeschwindigkeit 40°/s
- Max. Schliessgeschwindigkeit 40°/s
- Geräuschpegel <30 db
- Einstellbarer Öffnungswinkel max. -115°
- Zuschlagfunktionstromlos 0-15°
- Motordämpfung vor Endanschlag 0-15°

#### Unsere Expertise

- Entwicklung Antriebstechnik (mit Patent)
- Entwicklung Software
- Design der Bedienungs-App
- Entwicklung und Fertigung des Bluetooth-low-Energy-Moduls für alle Schaltertypen
- Stromloses Schliessmoment im Zustellungsbereich

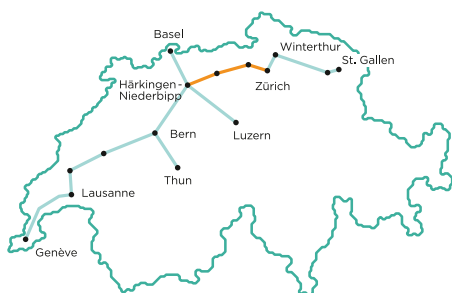
Basierend auf dieser Ausgangslage sieht Markus Arnold daher der Zukunft gelassen entgegen. «Ich bin überzeugt, dass wir uns in zehn Jahren wiederum in einem veränderten Gebilde befinden werden. Mit der

aufgenommenen Geschwindigkeit werden wir weitere Meilensteine in der Antriebstechnik setzen», sagt er und schliesst ab: «Wir werden ein international anerkannter Brand im Bereich der Mechatronik sein.»

Die ANTRIMON Group AG wird hier als wichtiger Aktionär und Mitglied im Board der New CST AG eine wichtige Rolle in technischen Fragestellungen spielen dürfen. Cargo sous terrain ist eines der ambitioniertesten Infrastrukturprojekte der Schweiz. Das unterirdische Gütertransportsystem soll dereinst die wichtigsten Städte des Mittellandes in einem 450 Kilometer langen Logistiknetz mit über 80 Hubs miteinander verbinden und den oberirdischen Güterverkehr um 40 Prozent entlasten.



Die Delegation von Cargo sous terrain bei Bundesrätin Doris Leuthard am 23.01.2018 (v.l.n.r.): **Fabrice Zumbrunnen** (Präsident der Generaldirektion, Migros), **Stefan Schimon** (Inhaber, VRP ANTRIMON Group AG), **Daniel Wiener** (Verwaltungsrat/ Investor Relations und Public Affairs, CST), **Peter Sutterlüti** (Präsident und Delegierter des Verwaltungsrates, CST), Bundesrätin **Doris Leuthard** (Vorsteherin des Eidg. Departements für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation), **Marco Rosso** (Global Business Development Director, Meridiam), **Jianzhong Guan** (Chairman, Dagong), **Dieter Bambauer** (Leiter Post-Logistics und ICT, Die Post), **Amir Nayeri** (Director Business Development, Meridiam), **Joos Sutter** (Vorsitzender der Geschäftsleitung, Coop).



## LOGISTIKNETZ FÜR GESAMTES MITTELLAND

**C**argo sous terrain ist ein anspruchsvolles und teures Vorhaben. Die Gesamtkosten für Planung, Entwicklung und Realisierung werden auf insgesamt 33 Milliarden Franken geschätzt. Das weltweit einmalige Infrastrukturprojekt soll der einst die wichtigsten Städte des Mittellandes miteinander in einem grossen unterirdischen Logistiknetz verbinden. Innerhalb des rund 20 bis 40 Meter unter der Erde liegenden Tunnelnetzes werden die Waren über autonom gesteuerte, führerlose Fahrzeuge von einem Hub zum nächsten verschoben. Die batteriebetriebenen Transportwagen werden dabei automatisch auf der Strecke aufgeladen. Zudem erlaubt die tiefe Durchschnittsgeschwindigkeit von 30 Kilometern pro Stunde eine unkonventionelle Streckenführung, bei der auch harte Kurven möglich sind, mit denen beispielsweise hartes

Gestein umfahren werden können. Via Lift gelangen die Fahrzeuge von den Tunnelröhren zu den Hubs. In diesen Verteilzentren werden die Güter schliesslich über ein oberirdisches Feinverteilsystem distribuiert.

### Entlastung des Schwerverkehrs.

Die erste Teilstrecke soll bis 2030 realisiert werden. Sie führt vom Logistikknotenpunkt Härkingen-Niederbipp im zentralen Mittelland bis nach Zürich. Im Endausbau soll das vollautomatisch betriebene Tunnelnetz eine Länge von 450 Kilometern umfassen und von Genf bis St. Gallen und von Basel bis Luzern reichen, einschliesslich eines Astes von Bern nach Thun. Im Vollausbau werden insgesamt über 80 Hubs zum Ein- und Ausladen der Waren für Industrie und Handel bereitstehen. Cargo sous terrain soll den oberirdischen Lastwagenschwerverkehr auf

den bestehenden Verkehrsachsen entlasten. Die Projektverantwortlichen rechnen mit einer Reduktion des Schwerverkehrs von rund 40 Prozent. Zudem soll der Güterverkehr in den Städten durch die systematische und effiziente Auslieferung mit stadtgerechten Elektrofahrzeugen um bis zu 30 Prozent gesenkt werden. Weiter ist angedacht, das System vollumfänglich mit erneuerbarer Energie zu betreiben. Damit es CO<sub>2</sub>-neutral operieren kann, sollen eigene Energieerzeuger an den Hubs installiert werden. Dank einer vollständigen Digitalisierung von der Quelle bis zur Senke soll es ausserdem flexibel und exakt operieren. Damit sollen dynamische Lieferungen in kleinen Einheiten ermöglicht werden, was eine Just-in-time-Lieferung garantieren soll. Durch pünktliche Lieferung liesse sich auf diese Weise eine hohe Versorgungssicherheit gewährleisten.





## VON MURI AUS IN DIE WELT

---

**Die Gotthard 3 Mechatronic Solutions AG leitet den Verkauf der Eigenprodukte innerhalb der ANTRIMON Group AG. Vom Hauptsitz in Muri aus verkauft sie mechatronische Produkte und Systeme und unterstützt bei Entwicklung und Verifikation. Geschäftsführer der Unternehmenseinheit ist Peter Kupferschmid.**

**Peter Kupferschmid**  
CEO der Gotthard 3  
Mechatronic Solutions AG

Seit der Gründung im Januar 2016 verantwortet Peter Kupferschmid die Geschäfte der Gotthard 3 Mechatronic Solutions AG. Obwohl er damit zu den Mitarbeitenden mit noch kurzer Firmenzugehörigkeit zählt, ist er mit dem Unternehmen und seiner Entwicklung bestens vertraut. Schliesslich war es Firmengründer Stefan Schimon, der den 49-Jährigen an Bord holte. Und dies aus gutem Grunde. Das Duo kennt sich seit der Ausbildung, hat die Rekrutenschule in Isonne gemeinsam absolviert, stemmte anschliessend an der Fachhochschule in Brugg-Windisch gemeinsam das Studium in Elektrotechnik und verlor sich auch danach nicht aus den Augen. Von daher war es eigentlich nur logische Konsequenz, dass die beiden zueinander fanden, als Peter Kupferschmid nach knapp zehnjährigem Auslandsaufenthalt in China wieder in die Schweiz zurückkehrte.

Die ersten zwei Produkte, die in Muri entstanden, sind der Elektroscooter «trivanti» sowie der vollautomatische Türantrieb «smartdoor TURN». Obwohl diese Produkte komplett unterschiedlich sind, liegt ihnen die Mechatronik mit einem Antrieb als Herzstück zugrunde. Der «trivanti» basiert auf der Idee, ein E-Bike so umzukonstruieren, dass man weder treten noch sitzen muss. Den «smartdoor TURN» machen zwei Patente zum weltweit kleinsten vollautomatischen Türantrieb, der sich über eine App programmieren lässt. Das eine Patent schützt das Verfahren, das die Türe stromlos geschlossen hält, das andere die besondere Geometrie der speziell entwickelten Türfeder.

### Swiss Made

Die Fertigung der beiden Produkte erfolgt zum grössten Teil in der Schweiz. Die Baugruppen werden beim Lieferanten oder einer Partnerfirma zusammengesetzt, während in Muri die Endmontage, Prüfung und Qualitätskontrolle erfolgt. Anregungen aus dem Markt fliessen sukzessive in die Produkte, so dass diese kontinuierlich eine weitere Verbesserung erfahren.

### Firmenprofil

Die Gotthard 3 Mechatronic Solutions AG bringt die in der ANTRIMON Group AG entwickelten, verifizierten und produzierten Produkte in die dafür vorgesehenen Märkte.



**Kurt Schär**  
Herzroute AG | Gründer und ehem.  
CEO Biketec AG | FLYER E-Bikes



Ich gratuliere ANTRIMON ganz herzlich zum 15-jährigen Jubiläum. Eure High-Tech-Entwicklungen für alle Arten von Antriebs- und Mobilitätslösungen begeistern und beeindruckten mich immer wieder. Weiter so!



**trivanti**   
professional e.mobility

designed by  
**gotthard** 

## TRIVANTI E-SCOOTER

### Anwendung

Der «trivanti» ist ein Premium-E-Scooter, der aus hochwertigen Komponenten in der Schweiz hergestellt wird.

### System-Eigenschaften

- BLDC-Motor bis 1000 W
- Maximaler Motorstrom 30 A
- Regelung der Motorspannung
- BLDC-Block-Kommutierung
- Anlauf mittels Hall-Sensoren
- Sensorloser Betrieb durch BEMF-Auswertung
- Motorstrom-Begrenzung
- Drehzahl-Begrenzung

### Unsere Expertise

- Entwicklung der Antriebstechnik im hauseigenen Labor
- HMI-Entwicklung und -Design
- Batteriemangement

### Ausblick

Dass es beim «trivanti» und dem «smartdoor TURN» allein nicht bleiben wird, davon ist Peter Kupferschmid überzeugt. «Gerade die ersten Jahre sind die schwierigsten, dennoch hat es das Unternehmen geschafft, bereits zwei eigene Produkte zu entwickeln und in den Markt zu bringen», sagt Peter Kupferschmid und ergänzt: «Ich behaupte daher, dass in den kommenden 15 Jahren noch viele weitere innovative Produkte folgen werden.»

Dass diese Innovationen konform zur digitalen Transformation sein werden, steht für den Geschäftsführer ausser Frage. Schon jetzt sind diese in den Eigenprodukten zum Teil umgesetzt, wie beispielsweise die Bluetooth-Schnittstelle im «smartdoor TURN». Diese gestattet es, unter anderem Öffnungswinkel und -zeit über ein Smartphone einzustellen. «Weitere entsprechende Produkte sind bei uns in der Pipeline, da dies die Zukunft ist», verspricht denn auch Peter Kupferschmid.





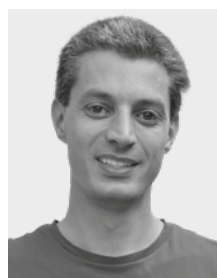
«Meine Ideen finden Gehör.  
Durch kurze interne Kommunikationswege bin ich schnell und effizient in der Umsetzung.»

Sibylle Fehlmann – Marketing Professional



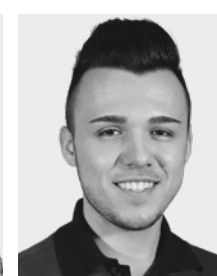
«Hier bin ich ein Unternehmer.  
Durch Aufgaben und Verantwortung entlang der ganzen Wertschöpfungskette bis hin zum Kundenkontakt wird mir alles geboten.»

Markus Meier – Product Manager



«Hier kann ich meine Erfahrungen und Kompetenzen im Bereich Design Thinking bei interdisziplinären Kundenprojekten anwenden, um optimale Produkte für den Benutzer zu entwickeln.»

Dominique Burkard – Industrial Design





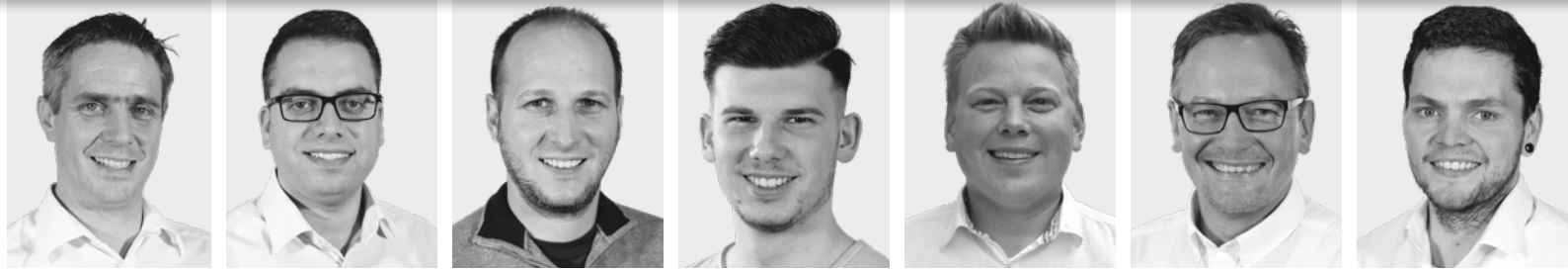
BESUCHEN SIE UNS.

Karriere Aargau

7. September 2018 | Trafo Baden



KANTON AARGAU



UNSER TEAM MACHT DEN  
UNTERSCHIED

[antrimon.com/jobs](http://antrimon.com/jobs)



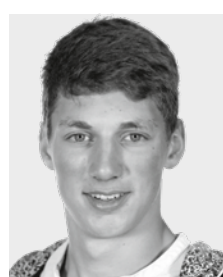
«Durch die mir übertragenen  
Verantwortungen konnte ich mir  
ein grosses Know-how aneignen.  
Dies trägt dazu bei, dass ich  
in meiner Funktion schnell und  
effizient bin.»

Gian Claudio Menegazzi – Sales Engineer



«Durch das stetige Wachstum  
der Unternehmung erhalte ich  
immer mehr Verantwortung  
und erlange dadurch weitere  
Kompetenzen entlang der  
ganzen Lieferkette.»

Filiz Gölğeli – Operations



## LÖSUNGSPROZESS INDUSTRIE-DESIGN

---

Von der Idee bis zum fertigen Serienprodukt – Industrie-Design gehört zu unseren Kernkompetenzen. Wir bieten Lösungen, die zu Ihnen passen.



Therapiegerät für den Einsatz in der Rehabilitation.

## LABOR FÜR TEST UND TECHNOLOGIE

---

Die breitgefächerte Laborinfrastruktur unterstützt den gesamten Entwicklungsprozess vom Konzept bis zur Industrialisierung.



Optische Untersuchung zur Vermessung von Bauteilen.

## ANTRIMON FÖRDERT DEN NACHWUCHS

---

Wir nehmen die Verantwortung für den Berufsnachwuchs wahr und ermöglichen jungen Fachkräften den Start in eine sichere berufliche Zukunft.

### Lehrstellenangebot

- Konstrukteur/in EFZ
- Elektroniker/in EFZ
- Automatischer/in EFZ
- Kaufmann/-frau EFZ



Die ANTRIMON Group AG setzt auf die Zukunft.





**wo man weiss,  
was gefeiert wird.**

15 Jahre ANTRIMON – wir gratulieren herzlich zum Jubiläum!

Valiant Bank AG, Theaterplatz 2  
5401 Baden, Telefon 056 204 20 80

**wir sind einfach bank.**

**valiant**

# SWISS MECHATRONICS

... stärkt die Innovationskraft  
seiner Mitglieder  
entlang der gesamten Wertschöpfungskette

[www.swiss-mechatronics.ch](http://www.swiss-mechatronics.ch)

 **swiss  
mechatronics**



## ANTRIMON Group AG

Gotthardstrasse 3 | 5630 Muri AG | Switzerland  
Tel. +41 (0)56 675 40 30 | Fax +41 (0)56 675 40 31  
info@antrimon.com | www.antrimon.com



# STANDORTE INTERNATIONAL

antrimon  
group

antrimon  
production

antrimon  
motion

antrimon  
engineering



**ANTRIMON Group AG**  
Gotthardstrasse 3 | 5630 Muri AG  
Tel. +41 (0)56 675 40 30

**ANTRIMON Motion AG**  
Gotthardstrasse 3 | 5630 Muri AG  
Tel. +41 (0)56 675 40 30

Chemin des Aulx 18 | 1228 Plan-les-Ouates  
Tel. +41 (0)22 794 93 26

**ANTRIMON Production AG**  
Gotthardstrasse 3 | 5630 Muri AG  
Tel. +41 (0)56 675 10 10

**ANTRIMON Engineering AG**  
Industrieplatz 1c | 8212 Neuhausen am Rhf.  
Tel. +41 (0)52 674 82 82

Oltnerstrasse 4 | 5012 Schönenwerd  
Tel. +41 (0)62 849 55 88

Lausenerstrasse 22 | 4410 Liestal  
Tel. +41 (0)61 922 11 44

**Gotthard 3 Mechatronic Solutions AG**  
Gotthardstrasse 3 | 5630 Muri AG  
Tel. +41 (0)56 675 39 80



**ANTRIMON (Deutschland) GmbH**  
Heerstraße 26 | 78554 Aldingen  
Tel. +49 7424 9 48 00-0



**Antrimon China**  
Changzhou, Jiangsu



**ANTRIMON US Inc.**  
Jacksonville



**Joint-Venture**  
Nížná | Slowakei



gotthard 3  
Kompetenz in Mechatronik

Zentrum für Mechatronik  
in Muri | Aargau | Schweiz

## FEIERN SIE MIT UNS!

**28. August 2018 | Ab 17 Uhr** an unserem  
Messestand Halle 2.0 | Stand E02 @SINDEX Bern.  
**Wir freuen uns auf Sie.**

**28.-30.  
AUGUST  
2018  
BERN** **SINDEX**  
MASSGEBEND IN TECHNOLOGIE